

Der 22. Spieltag im Überblick

Zwei Begegnungen am Osterwochenende ausgefallen

TSV Neukenroth - SV Wolfers-/Neuengrün 2:1 (2:0).

Nach fünf Niederlagen in Folge kann der TSV Neukenroth dank eines überaus glücklichen 2:1-Sieges im Kampf um den Klassenerhalt zumindest wieder etwas Hoffnung schöpfen. Die Gastgeber starteten schwungvoll und gingen in der 4. Minute nach überlegter Vorarbeit von Daum durch Maurer in Führung, der wenig später das Tor des nahezu beschäftigungslosen Klug nur um Haaresbreite verfehlte. In der Folge diktierten die kombinationsicheren Gäste das Geschehen, konnten aber neben einem Pfostenschuss (34.) drei weitere erstklassige Möglichkeiten nicht nutzen. In der 41. Minute erhöhte Müller nach einem schulmäßig vorgetragenen Konter auf 2:0. In der zweiten Halbzeit nahm die Überlegenheit der Gäste zu. Sie scheiterten aber neben zwei weiteren Pfostentreffern (53., 70.) in mehreren Situationen am alles überragenden Ersatztorwart Christian Beez. Nach dem Anschlussstreffer des energisch nachsetzenden Petrak (79.) verstärkten sie die Offensive, blieben dadurch aber anfällig für Kontere, von denen zwei leichtfertig vergeben wurden. Tore: 1:0 Maurer (4.), 2:0 Müller (41.), 2:1 Wicht (79.). – SR: Denzlein (Hochstadt).

TSV Weißenbrunn – DJK-SV Neufang 1:0 (0:0)

In einer erfahrenen Anfangsphase hatte der TSV mehr Ballbesitz, doch Torchancen blieben Mangelware. Die Gäste verlegten sich auf Kontere und verteidigten geschickt. Die Hausherren versuchten es vermehrt durch Fernschüsse, doch diese wurden von der Gästeabwehr immer wieder abgeblockt. Kurz nach Wiederbeginn versuchte es Tucci mit einem fulminanten Freistoß, den Torhüter Zänker mit den Fäusten abwehrte. Pech hatte der TSV in der 68. Minute, als Mayr nach einem Freistoß das Gebälk traf. Nach einem Solo von Schramm fälschte ein Abwehrspieler der Gäste kurz vor der Linie seinen Schuss zur Ecke ab. Auch in der Folgezeit erarbeiten sich die Einheimischen Chancen und verzeichneten durch P. Spindler bei einem fulminanten Freistoß aus 30 Metern einen weiteren Lattentreffer. Nach einem Konter konnte der TSV-Torhüter Frank Tucci nur noch durch ein Foul bremsen und wurde zurecht mit „rot“ bestraft. Den fälligen Freistoß von Tucci hielt Ersatztorwart Heinrich Spindler überragend. Als niemand mehr mit einem Treffer rechnete, erlöste Philip Spindler die zahlreichen Zuschauer kurz vor dem Ende mit dem letztlich verdienten 1:0. SR Püls hatte das Geschehen jederzeit im Griff. Tor: 1:0 P. Spindler (88.) / SR: Püls (FC Fortuna Roth).

FC Wallenfels – SV Friesen II 1:5 (0:2)

Eine derbe Heimschlappe bezog der FC Wallenfels, der nach ansprechender ersten Halbzeit im zweiten Durchgang völlig unterging. Man begann falsch und hatte durch Sven Hofmann, der mit einem Heber am Torwart scheiterte, die erste Großchance, kassierte jedoch etwas überraschend das 0:1. Auch im Anschluss ergaben sich einige gute Gelegenheiten zum Ausgleich, ehe kurz vor der Pause erneut die Gäste einen katastrophalen Rückpass verwerteten. Als die Friesener sofort nach Wiederanpfiff einen weiteren Treffer erzielten, war die Partie entschieden, denn der FC hatte nicht mehr die Kraft für eine Aufholjagd und musste gegen die clever agierenden Gäste zwei weitere Gegentreffer hinnehmen, ehe M.Herrmann durch einen Strafstoß wenigstens für den Ehrentreffer sorgte. Zwar landete noch ein Freistoß am Torpfosten, jedoch gerieten die im zweiten Spielabschnitt deutlich besseren Gäste nicht mehr in Verlegenheit. Tore: 0:1 D. Kraus (17.), 0:2 Jakobi (45.), 0:3 A. Scholz(46.), 0:4

Wilke (60.), 0:5 Wilke (68.), 1:5 M. Herrmann (73./11m) / SR: Gündüz (Kulmbach).

FC Kronach – TSV Steinberg 2:4 (2:1)

Was war am Samstag beim FC Kronach los? Nach starkem Beginn kam ein völliger Einbruch. Die Steinberger spielten zwar von Beginn an offen mit, gerieten aber gegen die viel präziser agierenden Gastgeber durch Tore von Böhnlein (13.) und Kraus (31.) mit 0:2 in Rückstand. Der TSV zeigte sich geknickt, und die Gastgeber dominierten. Dann gab es einen völlig unnötigen, aber berechtigten Foulelfmeter für die Gäste: Alexander Jakob verwandelte sicher zum Anschlussstreffer (43.). Nach dem Seitenwechsel zeigten zunächst beide Teams ein zerfahrenes, ja desolates Spiel. Vor allem die Kronacher begannen ein Fehlpasfestival, und die Steinberger bedankten sich für die Freigiebigkeit der Gastgeber. Zunächst glich Lang mit einem Schuss aus 14 Metern zum 2:2 aus (72.). Nach tollem Zuspiel hämmerte Gryglewicz das Leder unhaltbar zum 2:3 (79.) ins Kronacher Tor. Als dann auch noch das 2:4 durch Jakob fiel (93.), waren auch die treuesten Kronacher Anhänger bedient. Tore: 1:0 Böhnlein (13.), 2:0 Kraus (31.), 2:1 Jakob (43., Foulelfmeter), 2:2 Lang (72.), 2:3 Gryglewicz (79.), 2:4 Jakob (93.) / SR: Engelhardt (TSV St. Johannes Bayreuth).

SCW Obermain – FC Burggrub 2:0 (0:0)

Auf dem schwer bespielbaren Platz kam Weismain besser ins Spiel und hatte die Möglichkeit zur Führung, doch scheiterte Pülz an Torwart Sünkel. In der Folge erarbeitete sich die Heimelf mehrere gute Möglichkeiten, die aber zu unkonzentriert abgeschlossen oder vom starken Sünkel entschärft wurden. Ende der ersten Halbzeit hatte Burggrub seine erste Chance durch Zäther. Im direkten Gegenzug scheiterte Pülz wieder am Torwart. Die zweite Hälfte begann der SCW Obermain engagiert und setzte die Burggruber sofort unter Druck. Ein Freistoß führte zum 1:0 durch Reuß, der sicher mit dem Kopf abschloss. Weismain suchte jetzt die Entscheidung und vergab durch Pülz die nächste Möglichkeit. In der 75. Minute machte er es besser und vollendete nach einem weiten Diagonalpass zum entscheidenden 2:0. Danach verwaltete die Heimelf gegen einen durch „gelb-rot“ dezimierten Gast die Führung. In der 90. Minute scheiterte Dauer mit einem Foulelfmeter am Torwart. Tore: 1:0 Reuß (46.), 2:0 R. Pülz (76.) / SR: Ralf Großmann.

SG Roth-Main – SV Rothenkirchen 3:2 (1:1)

Die Roth-Main erwischte einen Start nach Maß und ging früh durch Atik in Führung. Danach verflachte die Partie, und auf beiden Seiten wollte kein richtiger Spielfluss aufkommen. Den Ausgleich markierte Bienlein in der 38. Minute mit einem abgefälschten Freistoß. Die erneute Führung der Hausherren fiel in der 63. Minute. Eine Bogenlampe von Atik von der Seitenauslinie senkte sich über Gästeschlussmann Hammerschmidt ins lange Eck. Nach einem Foul an Gästestürmer Schubert entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß. Der Gefoulte trat selbst an und traf zum 2:2. Die SG Roth-Main warf nun alles nach vorne, wollte man doch den ersten Dreier nach der Winterpause einfahren. Das Siegtor fiel kurz vor Schluss, als Hofmann eine Ecke von Atik in der 89. Minute einköpfte. Tore: 1:0 Atik (10.), 1:1 Bienlein (37.), 2:1 Atik (62.), 2:2 P. Schubert (71./Elfmeter), 3:2 Hofmann (89.) / SR: Egelkraut (Döhlau).

Spielbericht – 24. SpieltagKreisliga Kronach, 24. Spieltag, 12. April, 15.00 Uhr**VfR Johannisthal - TSF Theisenort 1:1 (0:1)****Abschlusschwäche verhindert Derby-Sieg**

Vor einer sehenswerten Zuschauerkulisse nahm die Partie sofort an Fahrt auf. Beide Mannschaften spielten munter drauf los, ohne sich jedoch zwingende Torchancen zu erarbeiten. Die erste Halbchance passierte aus der Ferne. Der Distanzschuss von TSF-Akteur Treusch ging allerdings knapp am Pfosten vorbei (20.). Die Wild-Elf machte bis dahin den frischeren Eindruck. Alle Versuche der Heimelf wirkten ideenlos und wenig durchdacht. Für die bessere Spielanlage belohnten sich die Theisenorter kurz vor der Pause, als Wild zur nicht unverdienten Gästeführung einschoss (40.). Nach dem Seitenwechsel ein ähnliches Bild. Theisenort wirkte spritziger und drängte mehr auf das 2:0, als die Hausherren auf den Ausgleich. In der 58. Minute wäre es dann fast passiert. Wild nutzte ein fahrlässiges Abwehrverhalten, scheiterte aber an Keeper Mayer. Von nun an wachten die "Korbmacher" langsam auf. Als Mayer auf Denegri querlegte, hatten die VfR-Anhänger den Torschrei bereits auf ihren Lippen. In höchster Not grätschte ein TSF-Verteidiger dazwischen und den Ball damit von der Linie (63.). Zwei Zeigerumdrehungen später zeigte der wieder halbwegs genesene Wittmann, warum er aktuell fast unverzichtbar ist. Seinen Sololauf vollendete er zielstrebig zum 1:1-Ausgleich. VfR-Stürmer Mayer hatte in der 78. Minute die Chance auf die Führung, stellte aber sein Visier zu hoch ein. Aber auch der Gast blieb weiterhin gefährlich. Höfner bediente seinen Kollegen Buckreuss. Dieser schoss das Leder aus fünf Metern direkt in die Arme von Mayer. Wie im Hinspiel auch, wurde Johannisthal in der Schlussphase ein Foulelfmeter zugesprochen. Der sonst so sichere Schütze Denegri fand an diesem Nachmittag in Torwart Franz seinen Meister. Alles in allem ein leistungsgerechtes Ergebnis. Schiedsrichter Schiller und seine Assistenten waren jederzeit Herr der Lage. Sie lieferten eine tadellose Vorstellung ab.

VfR Johannisthal: Mayer T., Schindhelm, Denegri, Großmann, Hartfil M., Höfner Fa., Schneider, Höfner J., Hofmann M., Mayer M., Sachs Do. / Wagner, Uthe, Wittmann (43.), Bergauer (90.+4)

TSF Theisenort: Franz, Schleicher, Schwemmlin S., Völker, Weber, Pülz, Treusch, Hügging, Wild, Buckreus, Kleylein M. / Thiel, Stumpf, Höfner (57.), Brendel T. (73.)

Tore: 0:1 Wild (40.), 1:1 Wittmann (65.)

Gelbe Karten: Hofmann M. - Foulspiel (22.), Höfner Fa. - Foulspiel (34.), Sachs Do. - Foulspiel (56.), Hartfil M. - Foulspiel (80.) / Pülz - Foulspiel (41.), Schwemmlin S. - Foulspiel (53.), Höfner - Foulspiel (70.), Völker - Foulspiel (78.) | **Gelb-rote Karten:** - / - | **Rote Karten:** - / -

Zuschauer: 200 | **Schiedsrichter:** Marcel Schiller (SV Hut-Coburg)

Marc Bergauer (VfR Johannisthal)

Ergebnismatrix (Stand 23. Spieltag)
--

Kreisliga Kronach 2014/15	1. FC Burggrub	1. FC Burgkunstadt II	SV Friesen II	VfR Johannisthal	ASV Kleintettau	1. FC Kronach 08	DJK-SV Neufang	TSV Neukenroth	SCW Obermain	SV Rothenkirchen	SG Roth-Main Mainroth	TSV Steinberg	TSF Theisenort	1. FC Wallenfels	TSV Weißenbrunn	SV W'grün/Neuengrün
1. FC Burggrub		2:4	1:1	1:2	3:5	26.4.	23.5.	4:1	6:0	3:4	12.4.	3:3	0:0	3:1	10.5.	0:1
1. FC Burgkunstadt II	16.5.		2:5	0:0	1:6	3:0	2:5	3:2	0:1	2:1	0:2	0:0	5:1	2:2	3:2	18.4.
SV Friesen II	3:5	4:3		0:0	2:0	12.4.	10.5.	12:0	1:2	5:0	0:0	23.5.	0:1	1:3	26.4.	1:3.
VfR Johannisthal	4:1	3:2	2:1		4.4. ausg.	10.5.	6:1	1:0	0:2	4:3	26.4.	3:0	12.4.	4:3	23.5.	3:3
ASV Kleintettau	22.3. ausg.	23.5.	4:3	2:1		1:1	3:0	10.5.	12.4.	5:1	2:2	3:2	0:2	26.4.	2:3.	3:1
1. FC Kronach 08	6:1	2:3	3:3	7:1	3.5.		1:1	7:0	17.5.	19.4.	3:1.	2:4	1:2	6:1	0:0	4:0
DJK-SV Neufang	1:2	3:2	1:4	2:0	2:1	0:5.		2:1	0:3	17.5.	0:0	0:2	0:1	0:0	0:1	1:2
TSV Neukenroth	3.5.	1:3	19.4.	17.5.	3:1	1:4	3:0.		2:4	2:5	0:4	1:5	2:2	0:0	0:1	2:1
SCW Obermain	2:0	4:1	1:1	19.4.	2:2	1:1.	0:0	23.5.		6:1	2:1	5:0	26.4.	10.5.	2:3	0:0
SV Rothenkirchen	2:2	10.5.	3:3	2:4	1:4	3:7	0:0.	26.4.	1:4		0:3	3:1	0:2	12.4.	0:1	23.5.
SG Roth-Main Mainroth	3:1	1:1	5:2	1:1	19.4.	23.5.	7:2	5:0	3.5.	3:2		1:1	10.5.	3:1.	1:1	4:0
TSV Steinberg	6:2	26.4.	2:3	1:2	2:4	3:3	3.5.	2:1	1:1	4:1	0:1		17.5.	3:1	2:5	10.5.
TSF Theisenort	2:3	4.4. ausg.	2:4	1:1	0:0	1:0	19.4.	3:1	1:1	0:0	1:0	0:3		23.5.	4:1	3.5.
1. FC Wallenfels	19.4.	4:1	1:5	3.5.	1:2	0:8	4:0	2:3	2:1	1:4	17.5.	2:2	0:4		0:4	1:0
TSV Weißenbrunn	1:0	6:2	1:1	3:2	17.5.	1:0	1:0	4:0	0:4	3.5.	1:1	19.4.	2:0	4:1		12.4.
SV W'grün/Neuengrün	1:3	3:3	17.5.	3:1	1:1	0:1	26.4.	7:0	2:0	2:0	2:1	1:0	2:1	2:0	1:1	

Am Osterwochenende sind erneut Spiele im Fußballkreis Kronach ausgefallen. Kreisspielleiter Egon Grünbeck und Gruppenspielleiter Georg Sliwa haben die meisten von ihnen mittlerweile neu angesetzt.

Einzige Ausnahme ist das Kreisliga-Spiel VfR Johannisthal – ASV Kleintettau, für das noch ein Termin gefunden werden muss.

Für die Kreisliga wurden folgende Termine festgesetzt:

Freitag, 24. April, 18.30 Uhr: ASV Kleintettau – FC Burggrub*.

Donnerstag, 30. April, 18.30 Uhr: TSF Theisenort – FC Burgkunstadt.

* anderslautend ist auf der BFV-Webseite als Nachholtermine der 24. April genannt.

Spielbericht – 22. Spieltag

Kreisliga Kronach, 22. Spieltag, 29.03.2015

ASV Kleintettau - TSF Theisenort **0:2 (0:1)**

TSF-Abwehr hält auch mit „Not-Torwart“

von ASV Kleintettau

Dauerregen und äußerst schwer bespielbarer Boden. Das waren die Komponenten des Heimspieles gegen die TSF Theisenort. Bereits nach drei Minuten gingen die Gäste im Anschluss an einen Eckball mit 1:0 in Führung, als Kleylein aus sechs Metern nur einschieben brauchte. Die Glasmacher kamen zu Beginn gegen einen gut stehenden und organisierten Gegner kaum zur Entfaltung. Erst in der 15. Minute ein erstes, kleines Ausrufezeichen aber Sari's Schuss wurde noch geblockt. Anders die Gäste aus Theisenort. Schnelles, schnörkelloses Spiel nach vorne war ihrerseits an der Tagesordnung. So waren die Hausherren beim 0:1 zur Pause noch gut bedient, da Theisenort es verpasste, in Tore nachzulegen. Nach dem Seitenwechsel kamen die Glasmacher mit mehr Elan aus der Kabine. Nach einem Eckball



stieg Kobal am höchsten und der Ball zapelte im Netz - 1:1. Aber mitnichten. Den Treffer annullierte der Schiedsrichter wegen einer angeblichen Abseitsposition. Nach gut einer Stunde lösten sich die TSF wieder vom anfänglichen Druck und setzten immer wieder auf Konter. Der Platz ließ nun kein geordnetes Spiel mehr zu und so fiel die

Bild: Nicht zum erstenmal zwischen den Pfosten: Patrick Friedlein (gelbes Trikot). Gutes Abwehrverhalten machte den ungemütlichen Ausflug nach Kleintettau für ihn zu einem ruhigen aber kalten Nachmittag. Foto: Ann-Kathrin Hein

Entscheidung mit einem 35-Meter-Kracher von Blinzler. Der ASV versuchte zwar, noch das Ergebnis zu drehen, war aber spätestens im Sechzehner mit seinem Latein am Ende. Nach 93 Minuten beendete Schiedsrichter Püls die Partie, welche der Gast am Ende verdient gewann.

ASV Kleintettau: Fröba, Häusler, Cekic, Weber P., Wilhelm, Agac, Wagner T., Yürük Al., Spindler, Sari, Lieb / Söyler, Tauber, Großmann Y., Kobal (46.), Iskender (46.), Barnickel (64.)

TSF Theisenort: Friedlein P., Schleicher, Schwemmlein S., Völker, Weber, Pülz, Treusch, Blinzler, Wild, Buckreus, Kleylein M. / Thiel, Hügging (81.), Stumpf (87.)

Tore: 0:1 Kleylein M. (3.), 0:2 Blinzler (76.)

Gelbe Karten: Spindler - Foulspiel (41.), Kobal (56.), Cekic (58.), Sari - Meckern (67.), Weber P. - Foulspiel (71.), Wagner T. (75.), Iskender (79.) / Wild - sonstiges Vergehen (59.), Pülz - Foulspiel (86.), Treusch - Foulspiel (88.)

Gelb-rote Karten: - / - | **Rote Karten:** - / - **Zuschauer:** 65 | **Schiedsrichter:** Tobias Püls (FC Fortuna Roth)